

Eduard Graf, Halle a. S., Marktplatz 11. Telefon 2852.

Grösstes Spezial-Geschäft am Platze.

Bettfedern, fert. Betten, Bettstellen, Matratzen.

Fert. Inletts, — Bettwäsche, — Steppdecken, — Schlafdecken, — Strohsäcke. Grösste Auswahl! Billigste Preise! Strang reell! Versand nach auswärts! Verpackung frei!

Kleine Chronik.

Berlin, 6. Juni. (Ausland.) In der Maschinenfabrik von H. Vorlig in Legel sind etwa 600 Arbeiter in den Ausbund getreten, jedoch einzelne Abteilungen fast vollständig lahmgelegt sind. Die Ursache der Ausschüßlinge sind Formen und Steiger und Reifschneider. Ähnlich gab Differenzen bei Vergütung von Arbeiterarbeiten.

München, 6. Juni. (Durch ein Auto-Verkehrsunfall) wurde gestern der siebenjährige Sohn Alfred des Reichstages-Abgeordneten Grafen v. Helldorf, 22, auf der Goggenstraße durch einen Unfall getötet. Die Ursache der Unfälle war ein Zusammenstoß zwischen einem Auto und einem Kinderschlitten.

Wien, 6. Juni. (Schwerer Automobilunfall.) Ein von München nach Wien fahrendes Automobil wurde vorgestern abends in der Nähe von St. Pölten, weil der Fahrer des Automobils wichtige persönlichen Angelegenheiten zu erledigen hatte, durch einen Zusammenstoß mit einem Lastwagen schwer beschädigt.

Essen, 6. Juni. (Verst.) In Anwesenheit seiner Eltern erlitt heute vormittag im Bett das einjährige Söhnchen des Kaufmanns Schay.

Berlin, 7. Juni. (Revoluzzerattentat.) Gestern vormittag (schon die 20jährige Kaiserin Auguste Viktoria in ihrer Wohnung dreimal um den 19jährigen Minister Otto Siebert, mit dem sie seit längerer Zeit in Liebesverhältnis unterhielt, und fingerte Johann Selbmann. Der junge Mann wurde schwer verletzt, das Mädchen verhaftet.

Paris, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Berlin, 7. Juni. (Mordtat.) Der 23jährige Sohn des Kreis-Verwaltungs-Ratsmanns Schönbach, der im Wohnort liegende junge Frau nach einem Streit, erschoss, der unglücklich bereits einen Arbeiter erschlug und mehrere Personen durch Schüsse verwundete, wurde vorgestern abends durch seinen einflussreichen Vater verhaftet, die Verhältnisse werden.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Wien, 7. Juni. (Aus Eisenbahn.) Die Frau des Ingenieurs Goussier erlitt ihren Tod an Eisenbahn. Die Wöchnerin hatte sich darauf besorgt, die Wöchnerin zu retten.

Als Fortsetzung von (Band 4) zu seinen vorherigen, anderweitig veräußerten Romanen: Der Börsenkönig, Das Liebesnest, Bildner der Jugend

Edward Stiegebauer

ca. 600 Seiten Umfang; Preis Brosch. 4 Mk., eleg. geb. 5 Mk. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. Verlag von J. Diemer in Mainz.

gestern ebenfalls Hugo Freytagen in 42: 81,4. Das Hauptkriterium und ...

* Der Große Preis von Wilmfer hat einem Privat-Telegramm ...

* Bei den Wählern in Sülze wurde, einem Privat-Telegramm ...

Automobilport.

* Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für keine Kraftfahrzeuge, die der Deutsche Radfahrer-Verband ...

24. Ziehung der 5. Klasse 20. Kgl. Preuss. Lotter.

Table with lottery results for the 5th class of the Prussian lottery, including winning numbers and amounts.

am Sonntag auf der Straße von Wittenberg über Jech (Bäcker ...)

Der Staat erlangte pünktlich um 4 Uhr morgens, von der gemeldeten ...

16 Minuten gegen die 5,75 Pa. Wähler-Zettel des Herrn ...

19:16 und Herrn Adler auf 7,01 Pa. W. am 9. 10. 9. 10. —

180178 629 801 828 628 678 1000 854 62 99 880 15188

Table with lottery results for the 2nd class of the Prussian lottery, including winning numbers and amounts.

am 6 Pa Dng in 9:47, Leopold Kraus auf 6 Pa Dng in 10:13 ...

— 2.02 Pa Brenner in 8:56, Ab. W. in 2,4 Pa. W. in 11, Albert ...

1. Beth wurde auf Janz, 2. Leopold Kraus auf Dng und 3. Beth ...

Sachverständigt.

* Das Ansehensmitglied von Gerdon — Bennet ...

Gerihts-Zeitung.

Ein alter Einber. Der 63jährige Anwalte Friedrich ...

Der 63jährige Anwalte Friedrich ... (Continuation of the article about Friedrich)

Much ein Journalist.

Der angehende Journalist und Korrespondent Rudolf ...

Briefkasten des 'General-Anzeiger'.

(Eder Anfrage was die Monatszahlung bezieht sich. — Anfrage ...)

Handel und Verkehr.

Zuckerfabrik Markranstädt, A.-G. Die Gesellschaft veranlaßt inkl. Vortrag im Betriebsjahre 1908/09 964.761 Mk. und veru...

Westliche Boden-A.-G. in Liq. in Berlin. Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr 1908 mit einem Verlust von 311.914 Mk. (V. V. 63.623 Mk. Gewinn) ab, um den sich das Liquidations-Kapital auf 769.287 Mk. vermindert.

Eisenbahnsignal-Bauanstalt Max Jüdel & Co. in Braunschweig. Der Abschluss für 1908 ergibt nach 159.306 l. V. 224.148 Mk. Abschreibungen einschliesslich 129.630 (148.879) Mk. Vortrag einm. Reingewinn von 207.023 (231.449) Mk., woraus wieder 18 Proz. Dividende verteilt ist.

Leipziger Produktbörse.

Loopreise von 5. Juni, mittags 1 Uhr Die Preise verstehen sich erste Kosten (exkl. Provision, Courage usw.) frei Leipzig gegen bare Zahlung.

Weizen per 1000 kg netto inländischer 277-282 Mk. bez. u. B., Argentinier 263-273 Mk. bez. u. B., Kanada ... russischer 263-273 Mk. bez. u. B., australischer (schwimmend) 274 Mk. bez. u. B., Walla-Walla (schwimmend) 274 Mk. bez. u. B., G. Fest. Roggen per 1000 kg netto inländischer 195-200 Mk. bez. u. B., preuss. 195-200 Mk. bez. u. B., ausländ. 204-208 Mk. bez. u. B. Fest.

Berliner Produktbörse von 5. Juni.

Die amtlich festgestellten Preise waren am Frühauskart: Weizen, inländ. ohne Angebot, September 225,50-225,75 Mk. Roggen, inländ. 195,00-196,00 Mk. ab Bahn und frei Mühle, Juli 196,50-196,25 Mk., Septbr. 188,25-188,50 Mk.

Preis um 2 1/2 Uhr (nachtsmittel):

Weizen Tendenz: Schwankend Juli 253,50 Mk., Septbr. 225,75 Mk., Oktober 224,25 Mk. Roggen Tendenz: schwach sinkend. Juli 196,00 Mk., Septbr. 188,25 Mk., Oktober 188,00 Mk.

Haber Tendenz: Stetig. Juli 185,75 Mk., Septbr. 172,75 Mk., Oktober 172,75 Mk. Mais Tendenz: Still. Juli 156,50 Mk., Septbr. 155,50 Mk., Oktober 155,50 Mk.

Kaffee.

Hamburg, Sonnabend 5. Juni, nachm. 2 1/2 Uhr. Kaffee markt. Good average Santos per 50 Kilo, per Juli 10,70 Gd., per September 10,70 Gd., per Oktober 10,70 Gd., per März 11,14 Gd., per Mai 11,14 Gd., per Rubig.

Zucker.

Magdeburg, Sonnabend 5. Juni. Zuckerbericht. Kornzucker, 88 Grad ohne Sack ... Stimmung: Ruhig. Raffinade I ohne Feas 20,50-20,75. Kristallzucker m. S. ... Stimmung: Ruhig. Rohzucker (M. Produktion, Transf. im Bord Havanna) per 50 Kilo per Juli 10,65 Gd., 10,70 Gd., per August 10,80 Gd., 10,82 Gd., per September 10,62 Gd., 10,70 Gd., per Oktober 10,12 Gd., 10,15 Br. Behauptet.

Petroleum.

Hamburg, 5. Juni. Petroleumflu. Amerik. spez. Gewicht 0,850 83/90. Antropen, 5. Juni. Petroleum. Raff. Type weiss loco 22 bez. u. Br. Juni 22 Br., Juli 23 1/2 Br., August-Septbr. 22 1/2 Br. Tendenz: Fest.

Berliner städtischer Schlachtviehmarkt v. 5. Juni.

Auftrieb: 4459 Rinder, 1060 Kälber, 10799 Schafe, 10283 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Rinder, Ochsen: a) vollfleischig, ausgemästete höchsten Schlachtwerts, höchstens 7 Jahre alt, 68 bis 75; b) junge fleischig, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 40 bis 61; c) mässig genährte junge, gut genährte ältere 53 bis 59; d) gering genährte, jedes Alters 45 bis 51; e) gering genährte, höchsten Schlachtwerts 62 bis 65; f) mässig genährte jüngere und gut genährte ältere 53 bis 57; g) gering genährte 48 bis 51. - Färsen und Kühe: a) vollfleischig, ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwerts bis 7 Jahren 63 bis 66; b) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe und Färsen 53 bis 61; d) mässig genährte Kühe und Färsen 53 bis 56; e) gering genährte Kühe und Färsen 48 bis 51. - Kälber: a) feinsten (Folmisch) und beste Saugkälber 94 bis 99; b) mittlere Mast- und gute Saugkälber 83 bis 85; c) geringe Saugkälber (60 bis 65); d) ältere gering genährte (Fresser) 45 bis 53. - Schafe: a) Mastlämmer und jüngere Masthammel 74 bis 75; b) ältere Masthammel 71 bis 73; c) mässig genährte Hammel und Schafe (Marschschafe) 61 bis 65; d) Holsteiner Niederungsschafe (Lebendgewicht) - bis - Schweine (pro 100 Pfund mit 20% Tara): a) vollfleischig der feineren Rassen und deren Kreuzungen 63; b) fleischig 61 bis 62; c) gering entwickelte 59-60; d) Saanen 58-59. - Das Rindergeschäft setzte glatt ein, wiewohl sich später ruhig ab und hinterließ etwas Überbestand. Der Kälberhandel gestaltete sich glatt, ausserordentlich zahlte man mit Preisen über Notiz. Bei den Schafen war der Geschäftsgang glatt, es wurde ziemlich ausverkauft. Der Schweinemarkt verlief glatt und wurde geräumt. Schweine, 250 Pfund schwer und darüber, brachten Preise 2-3 Mk. über höchster Notiz.

Zahlungs-Einstellungen.

Ueber die zahlungsunfähigen Firmen aus dem Konkursverfahren erlöste wiederum die Amtsgerichtsstelle in Halle a. S. folgende Beschlüsse: 1. Die Amtsgerichtsstelle in Halle a. S. hat die Zahlungsansprüche der Gläubiger der insolventen Firma ... 2. Die Amtsgerichtsstelle in Halle a. S. hat die Zahlungsansprüche der Gläubiger der insolventen Firma ... 3. Die Amtsgerichtsstelle in Halle a. S. hat die Zahlungsansprüche der Gläubiger der insolventen Firma ...

Firma Vereinigte Handeschuhfabriken, G. m. b. H., in Jena georganisiert (4/6, 19/7, 30/6, 16/8). Kaufm. Max Goldmann in Schwentlowitz (Königsberg, O.-Schl. 1/8, 17, 9/8). Kaufm. Robert Döring in Köpenick (2/6, 22/6, 30/6, 30/6). Kaufmann Franz Eysenbeck, Inh. der Firma V. Prinz in Kreuznach (3/6, 25/6, 17, 1/7). Bauunternehmer Herrn Mertens in Magdeburg (3/6, 2/7, 27, 13/7). Kaufmann Max Kühnemund in Weimar (2/6, 24/6, 28/6, 28/6).

Schiffbewegungen.

* Berlin, 5. Juni. (Kaiserliche Marine) Der R.-P.-D. Adol Woermann ist mit dem Ablösungstransport für Eusard und Seelard auf der Ausreise am 4. Juni in Mombasa eingetroffen und hat am 4. Juni die Reise nach Dar-es-Salaam fortgesetzt. Vaterland geht am 7. Juni von Changning nach Lobangochu. Cormoran ist am 4. Juni in Malta eingetroffen. Luchs geht am 7. Juni nach Hankau. Undine ist am 3. Juni, Drache am 4. Juni von Kiel nach Sonderburg gegangen, Victoria Louise am 4. Juni in Swinemünde eingetroffen.

Hamburg, 5. Juni. (Hamburg-Amerika-Linie) Grands 4. Juni v. Buenos Aires n. Montevideo abgeg. Kronprinzessin Cecilie, v. Mexiko und Havana, 4. Juni v. Havre n. Hamburg abgeg. Amerika, n. New York, 4. Juni v. Cherbourg abgeg. Sachsenwald, v. Westindien, 4. Juni in Havre angek. Prinz Adalbert, v. Montreal, 4. Juni in Rotterdam angek. Windstark, v. Ostindien, 4. Juni v. Rotterdam n. Hamburg abgeg. Präsident, v. New York, 4. Juni v. Plymouth abgeg. Spezia, 4. Juni v. Cuxhaven n. Antwerpen abgeg. Allemania, n. Havre und Mexiko, 5. Juni in Corona angek. Dacia, von La Plata, 5. Juni auf der Elbe angek. President Graf, von New York, 5. Juni v. Cherbourg abgeg. Suevia 5. Juni v. Hankau n. Futschau abgeg.

* Bremen, 5. Juni. (Norddeutscher Lloyd) Gneissau Freitag in Aden angek. Westfalen Sonnabend in Bremen angek. Breslau Freitag Dover nach Prinz Adalbert Freitag in Rotterdam angek. Prinz Ludwig Freitag in Antwerpen angek. Prinz Heinrich Freitag v. Neapel abgeg. Königin Luise Freitag v. Neapel abgeg. Barossa Freitag v. Neapel abgeg. Köln Freitag Capes Henry pass. Kiess Freitag in Neapel angek. Seydlitz Freitag in Colombo angek. Lothringen Sonnabend in Sydney angek. Sagan Sonnabend von Antwerpen abgeg. Wittkind Freitag v. Havre abgeg. Wilhelm Sonnabend v. Bremerhaven abgeg. Crefeld Sonnabend v. Bremerhaven abgeg. Dilow Sonnabend v. Algier abgeg. Theresia Sonnabend in Konstantinopel angek. Skutari Sonnabend v. Smyrna abgeg. Bayern Sonnabend in Genoa angek.

Friedmann & Co., Bankgeschäft.

Halle a. S., - Poststr. 2.

Im freien Verkehr ermittelte Kurse von Kali- und Kohlenwerten.

Table with columns: Nach-Angebot, An-Angebot, Nach-Angebot, An-Angebot. Lists various commodities and their prices.

abgeschlossen am 7. Juni 10 Uhr vormittags.

Tendenz: Still.

Waffenhandel: Am 6. Juni. Seitens Interpeg - 0,14. Seite unterhalb - 1,03. Zentra. 7. Juni + 1,32. Zentraburg - 0,55. Galt Interpeg + 0,08. Zentraburg + 1,40. Zentraburg - 1,25. Zentraburg + 0,76.

Berliner Börse, 5. Juni 1909.

Large financial table with multiple columns listing various stocks, bonds, and exchange rates. Includes sections for 'Berliner Börse', 'Berl. Lombard', 'Berl. Privatkont', and 'Berl. Wechsel'. Contains numerous numerical values and company names.

Apollo-Theater.
Sommer-Operetten-Saison.
Direktion: Gustav Poller.
Heute Montag den 7. Juni:
Zum 2. Male:
Der Zigeunerbaron.
Operette in 3 Akten nach einer
Erzählung des Maurus Jellai v.
F. Schöner. Musik v. Joh. Strauss.
Dienstag d. 8. Juni, 3. Male:
Das verwunschene Schloss.
Romantische Operette in 3 Akten
v. M. Reinl. Musik v. G. Millécker.

Stadttheater Leipzig.
Neues Theater.
Dienstag den 8. Juni 1909.
Johann der Zweite.

Thalia-Festspiele.
Dienstag den 8. Juni:
**Leichte
Vorstellung**
der altbedeutendsten, urbedeu-
Steidl-Sänger.
Es ist in Halle lange nicht
so gefacht worden!
Zum Schluss:
Papa Brenneke.

Café Roland.
Tägliche Künstler-Konzert
des Ungarischen Salon-Dirigenten
Csizsáns Andráš.
Anfang 7 Uhr abends.

„Styria“
Dir. Kapellmeister A. Zohl.
Künstler-Kapelle.
Tägliche Konzerte
abends 7 1/2 Uhr
im **Wintergarten.**

Café Kairo.
— Satz 15. —
Angenehmer Aufenthalt.
Gutgebackene Biere und Weine.
Geeignete Bedienung.

Pioniere.
S. S. abd. 8 1/2
„Mars-la-four“.

Pilsener Hof.
Bismilstraße 48.
Sonntags **Kegelbahn** frei.
Dienstag
Schlachtefest.
W. Postach.
Gr. Wallstraße 21.
Morgen Dienstag
Schlachtefest.
Oskar Knoche.
Robert Franzstr. 7.
Morgen Dienstag
Schlachtefest.
O. Grabau.
Mandelfeldstraße 3.
Mittw. d. R. S. S. S.
E. Thümmler's Wm., Mannigkeits-
Biere 19. Goldene Aue.

Morgen und jeden Dienstag
Schlachtefest.
Joh. Fischer.
Gr. Gohlstraße 89.
Morgen (sonnig) jeden Dienstag
Schlachtefest.
Mandelfeldstraße 3.
Mittw. d. R. S. S. S.
Morgen und jeden Dienstag
Schlachtefest.
Carl Niebisch.
Dietzstraße 3.
Morgen Dienstag
Schlachtefest.
Hagen.
Rebbitzstraße 9a.
Morgen Dienstag
Schlachtefest.
Fr. Thiele.
Gohlstraße 89.

2. Grosse Fach-Ausstellung

des Deutschen Drogisten-Verbandes von 1873. (E. V.)

— Kaisersäle, Halle a. S., 3. bis 13. Juni 1909. —

Mittwoch den 9. Juni

Billiger Tag.

Eintrittspreis 25 Pfg.

Jeden Nachmittag Konzert in der Ausstellung.

Bad Wittekind.
Morgen Dienstag nachm. 4 Uhr
Kur-Konzert
der Kapelle des Jäger-Regts. General-Feldmarschall Graf Blumenthal
(Mantel) Nr. 36.
O. Wiegert. Kapl. Ober-Musikmeister.
Entrée 35 Pfa.

Brunnert's Bellevue, Lindenstrasse.
Morgen Dienstag, abends 8 Uhr
Grosses Militär-Konzert,
ausgeführt vom Kompletz-Korps des Preuss. Feld-Art.-Reg. Nr. 75 unter
persönlicher Leitung des Herrn Musikdirektor Steuer.
Eintritt 15 Pfg. pro Person.
Hochachtungsvoll **Fritz Brunnert.**

„Oberpollinger“.
Tägliche Konzerte
der
„Lustigen Nachtschwärmer“.

Feissnitz-Restaurant.
Jeden Dienstag abends 8 Uhr
Grosses Konzert.
Eintritt frei.
H. Schröter.

Saalschloss-Brauerei.
Sehenswert für jeden Fremden.
Diners, Soupers und einzelne Gerichte.
Jeden Mittwoch und Sonntag
nachmittags und abends feine
Militär-Konzerte
verschiedener Kapellen. F. Winkler.

Rabeninsel.
Etablissement Kurzhals.
Dienstag den 8. Juni nachm.
3 1/2 Uhr an
Gross. Militärkonzert,
ausgeführt vom Kompletz-Korps
des Preuss. Feld-Art.-Reg. Nr. 75.
Reg. Musikmeister Steuer. H. Kurzhals.
Entrée 15 Pf.
Jeden Sonntag v. 7—9 Uhr ab. Frühkonzert, ausgeführt v. der gleichen Kapelle.

Neu eingeführt: **Schwemmnalation**
Seebad, Solbad,
Moorbad
KOLBERG
OSTSEE
Auskünfte
durch die Bade-Direktion.
Quellwasserleitung

Kaufmännische Ortskrankenkasse in Halle a. S.
Donnerstag den 10. Juni, a. cr., abends 8 1/2 Uhr
findet im Volkspark eine
Öffentliche Versammlung
statt, in welcher Herr Rentant Kleis-Warzen über die Bedeutung der
Reichsversicherungsordnung sprechen wird.
Die Arbeitgeber und Kollektivmitglieder werden hiermit zu zahlreichem
Besuche eingeladen.
Halle a. S., am 7. Juni 1909.
Der Vorstand, Albin Adler.

Ausstellung Kaisersäle.
Geisendörfer's
Zwieback-Spezialitäten
sind
unübertroffen!
Kostproben in der Ausstellung.
Niederlage: Drogerie P. Evers Nacht, Joh. Spohr, G. Kubnt,
Kantierstr. part.

Auf der 2. Fach-Ausstellung des Deutschen
Drogisten-Verbandes in Halle a. S., Kaisersäle,
II. Etage II.
vom 3. bis 13. Juni 1909
werden 10 Pfg. **Kostproben** 10 Pfg. verabreicht von
Dr. Aumanns Medizinal-Heidelbeerwein
und **Johannis-, Stachelbeer-, Erdbeer- sowie Apfelwein,**
worauf wir unsere verehrten Mitglieder aufmerksam machen
möchten.
Diese Beerenweine sind in unseren Verkaufsstellen
flaschenweise zu haben.
Allgem. Konsumverein für Halle u. Umgeg.
Konsumverein für Ammendorf u. Umgeg.

Königliches Solbad Dürrenberg a. S.
— Bahnstrecke Leipzig-Corbetha. —
Schwädel, sowie Laub, Sonnen- und Blüschschwimmbäder.
Inhalation an Gabelweiden von über 1800 m Länge.
Bergsteige teilweise durch das Königl. Salmthum.
Herr. Vorstand: Stollweiss-Kranko.
Berkel, Eintrichstr. 4, Aemter, veranlagt Prop.
Dr. Falles Sanatorium
Bad Liebenstein (Thüringen).

Nervenranke
Herr. Vorstand: Stollweiss-Kranko.
Berkel, Eintrichstr. 4, Aemter, veranlagt Prop.
Dr. Falles Sanatorium
Bad Liebenstein (Thüringen).

Öffentliche Versammlung
für alle Orts-, Bezirks- und Jugendvereine und freie Hilfskassen
Donnerstag den 10. Juni, abends 8 1/2 Uhr im Volkspark, Burgstr.
Tagungsordnung:
Stellungnahme zu dem Entwurf der Reichsversicherungsordnung.
Referent: Herr W. Kleis-Burgen, Krankenversicherungsbau.
Die Arbeitgeber und Vertreter der Arbeitgeber-Kategorien, Berufs-
genossenschaftlichen und Versicherungsanstalten erbeten wir, in dieser wichtigen
Versammlung anwesend zu sein.
Der Krankenkassen-Verband Halle a. S.
H. A. G. Leon, Vorsitzender.

Kunstgewerbe-Verein.
Ausstellung von Original-Arbeiten
der Kunstgewerblichen Vereinigung
der Schweiz, Zentrale Zürich.
Halle a. S., Lesehalle, Salzgrafenstr. 2.
Vom 5. Juni bis 25. Juni 1909 täglich von 10 bis 4 Uhr geöffnet.
Textilarbeiten, Keramik, bemalte Porzellane und Metallarbeiten
aus Zürich, Winterthur, St. Gallen, Leuzburg, La Chaux de Fonds,
Heimberg, Rapperswil, Langnau, Graubünden, Basel.
Eintritt für Mitglieder frei, Nichtmitglieder zahlen 50 Pfg. die Person.
Der Kunstgewerbe-Verein. Wolf.



David's Nährzwieback,
Kindern u. Erwachsenen, insbesondere
Rekonvaleszenten äussig empfohlen,
weil leicht verdaulich, sehr nahrhaft
schmeckend und ungeruchlos. Jeder
Kaufmann oder Apotheker auswärts.
**Johannes David, Apotheker,
Gefähr. 1.**

Kirschenverpachtung.
Am Dienstag d. 15. Juni cr.,
nachmittags 4 Uhr wird im hiesigen
Gasthof die Kirschen-Verpachtung
der zum **Wittgenstein'schen** Gutsbesitzer
gehörigen Biere und Blaugarten öffent-
lich verpachtet. Bedingungen im
Termin.
Schäffer, den 8. Juni 1909.
Die **Wittgenstein'sche** Verwaltung.

Obstverpachtung.
Die diesjährige Obsternte der
Güter **Seeben** bei Halle im
Krausgarten soll **Sonabend**
den 12. d. Mts., **vormittags**
10 Uhr im **Gasthof** im **Seeben**
öffentlich verpachtet werden. Der
Verpächter ist die **Seeben** Verwaltung
zu **Seeben**.
H. Seeber.

Kirschen-Verkauf.
Am 9. Juni, nachmittags 4 Uhr
soll im **Gasthof** zum **Heidelberg**
in **Reudorf** die
Kirschen-Verpachtung der **Kaiser-
Bräuerei** **Schäffer** öffentlich
gegen Barzahlung verpachtet werden.
Bedingungen im Termin.
H. A. Müller, Schäffer.

Obst-Verpachtung.
Mittwoch den 9. Juni a. J.,
abends 6 Uhr soll im **Kaufmann'schen**
Gasthof die diesjährige Obsternte
dieser Kirschen-Verpachtung
öffentlich verpachtet werden.
Bedingungen im Termin.
H. A. Müller, Schäffer.

Kirschenverpachtung.
Die diesjährige Obsternte der
Güter **Seeben** bei Halle im
Krausgarten soll **Sonabend**
den 12. d. Mts., **vormittags**
10 Uhr im **Gasthof** im **Seeben**
öffentlich verpachtet werden. Der
Verpächter ist die **Seeben** Verwaltung
zu **Seeben**.
H. Seeber.

Obst-Verpachtung
Die diesjährige Obsternte der
Güter **Seeben** bei Halle im
Krausgarten soll **Sonabend**
den 12. d. Mts., **vormittags**
10 Uhr im **Gasthof** im **Seeben**
öffentlich verpachtet werden. Der
Verpächter ist die **Seeben** Verwaltung
zu **Seeben**.
H. Seeber.

Hautjucken
Wenn Sie von hartnäckigen
Hautjucken
befallen sind, so lag Sie, durch den
übermächtigen Reiz gereizt, Krume
u. Weine mit den Hügeln bearbeiten
müssen u. fetten Schilf trinken, ver-
schluckt **Ymer** Dr. **Koch's** **Kohl-
salz** sofort Erleichterung. **Loth**
a. Nr. 8. —
Halle a. S.: **Hirsch-Apothek.**
Dr. Fritz Koch, München XIX/168.

Hautjucken
Wenn Sie von hartnäckigen
Hautjucken
befallen sind, so lag Sie, durch den
übermächtigen Reiz gereizt, Krume
u. Weine mit den Hügeln bearbeiten
müssen u. fetten Schilf trinken, ver-
schluckt **Ymer** Dr. **Koch's** **Kohl-
salz** sofort Erleichterung. **Loth**
a. Nr. 8. —
Halle a. S.: **Hirsch-Apothek.**
Dr. Fritz Koch, München XIX/168.

Hautjucken
Wenn Sie von hartnäckigen
Hautjucken
befallen sind, so lag Sie, durch den
übermächtigen Reiz gereizt, Krume
u. Weine mit den Hügeln bearbeiten
müssen u. fetten Schilf trinken, ver-
schluckt **Ymer** Dr. **Koch's** **Kohl-
salz** sofort Erleichterung. **Loth**
a. Nr. 8. —
Halle a. S.: **Hirsch-Apothek.**
Dr. Fritz Koch, München XIX/168.

Hautjucken
Wenn Sie von hartnäckigen
Hautjucken
befallen sind, so lag Sie, durch den
übermächtigen Reiz gereizt, Krume
u. Weine mit den Hügeln bearbeiten
müssen u. fetten Schilf trinken, ver-
schluckt **Ymer** Dr. **Koch's** **Kohl-
salz** sofort Erleichterung. **Loth**
a. Nr. 8. —
Halle a. S.: **Hirsch-Apothek.**
Dr. Fritz Koch, München XIX/168.

Kimbeersaft
und **Kirschsaft**, essig, rein,
im **Flasch**, zu 35, 75, 110, 135,
ausgew. **Phl. 5.00**.
Bei **W. Thiele**, **W. Thiele**,
W. Thiele,
gegenüber **Halle**.

Behklein
a. Et. 75 u. 100 Pfg.
Behblätter
a. Phl. 75 Pfg.
W. Thiele, Gohlstraße 37.
! Sie immer zu werden!
am **Markt 25**,
Gingana **Wittgenstein'sche** Verwaltung.